



BERNHARD SEIDENATH

CSU 

Für das Dachauer Land
im Landtag

Pressemitteilung

Dienstag, 9. September 2014

Seidenath nimmt Nominierung zur R(eal)Ice-Bucket-Challenge und spendet Korb voll Reis an die Dachauer Tafel



Der Foto zeigt Bernhard Seidenath bei der Übergabe eines Eimers voller Reis an Brigitte Geber von der Dachauer Tafel in der Brunngartenstraße.

Es muss „stille Post“ im globalen Maßstab gewesen sein: Ursprünglich hat jemand wohl Bedürftigen in seiner Umgebung einen Korb voll Reis geschenkt – und dabei drei weitere Persönlichkeiten benannt, die ihm dies gleich tun sollten. Irgendwann ist aus dieser „Rice-Bucket-Challenge“ das „R“ weggefallen und die Nominierten sind auf die absonderliche Idee verfallen, sich mit Kübeln von Eiswasser zu übergießen.

Als der Stimmkreisabgeordnete für den Landkreis Dachau im Bayerischen Landtag, Bernhard Seidenath, vom Dachauer CSU-Ortsvorsitzenden Tobias Stephan für eine derartige Aktion nominiert wurde, ist er zu den Wurzeln zurückgekehrt, hat die Real-Ice-Bucket-Challenge angenommen, und der Dachauer Tafel einen Rice-Bucket, also einen Korb voll Reis übergeben. Ein Video der Übergabe ist auf Seidenaths Facebook-Seite zu sehen. „Hier kommt die Hilfe direkt an – und Reis (als lang haltbares Produkt) gibt es in der Tafel ohnehin nicht so häufig. Im Sinne der Bedürftigen danke ich deshalb Tobias Stephan für seine Nominierung“, erklärte Seidenath –

und nominierte seinerseits Hermann Krenn von der Sparkasse Dachau, Thomas Höbel von der Volksbank-Raiffeisenbank Dachau und Bauernverbandspräsidenten Anton Kreitmair, MdL, es ihm gleich zu tun und der Dachauer Tafel einen Eimer voll Reis zu spenden.